



technicoll® 9920 Lösemittel für Kunstharzklebstoffe und Kunstharzlösungen

Anwendung

Klebstoffreste und -flecken lassen sich umso leichter entfernen, je frischer sie sind. Ausgehärtete Reste oder Flecken von Klebstoffen, die mit Vernetzer verarbeitet wurden, sind mit Lösemittel nicht mehr zu beseitigen. Vor allen Säuberungsarbeiten muss durch eine Prüfung an unauffälliger Stelle sichergestellt werden, dass das zu reinigende Substrat nicht durch das Lösemittel angelöst oder anderweitig beschädigt wird!

Zur Säuberung von fett-, öl- oder staubverunreinigten Klebeflächen kleinerer, lösemittel-empfindlicher Werkstücke, wie z.B. solchen aus Kunststoffen wie Weich-PVC oder Polystyrol, empfehlen wir technicoll® 8363 oder technicoll® 9902 - Spray

technicoll® 9920 ist nicht zur Reinigung verschmutzter Hautstellen geeignet!

Anwendungsbeispiele

Zum Verdünnen von Klebstoffen, Reinigen der Verarbeitungsgeräte, Entfernen von Klebstoffflecken/-resten und zum Säubern der Klebeflächen von Fetten und Ölen bei lösemittelunempfindlichen Substraten,

In den Technischen Merkblättern der einzelnen technicoll®-Klebstoffe finden Sie Angaben, welches technicoll®-Lösemittel für den jeweiligen Klebstoff geeignet ist.

Verarbeitungs-/Produktdaten

Basis	Aceton
Farbe	farblos
Dichte	0,8 g/cm ³
Lagerung	Mindestens 36 Monate bei kühler und trockener Lagerung im verschlossenen Originalgebinde.
Bevorzugte Lagertemperatur	+10 °C bis +25 °C
Kälteverhalten:	Nicht frostempfindlich. Nach Temperierung auf Verarbeitungstemperatur voll verwendungsfähig.

Technischer Stand: 22.12.2015

Seite 1/1

Von dieser Fassung abweichende Angaben früherer Produktinformationen sind ungültig.

Zur besonderen Beachtung:

Alle Angaben entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen, zum Zeitpunkt der Drucklegung, sind unverbindlich und entbinden nicht von eigenen Eignungsversuchen für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Ein Gewährleistungsanspruch kann daher aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden.